

Einladung zum Fachtag

„Der erste Augenblick entscheidet!?” Das Recht auf Bildung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen“

Donnerstag, 26.09.2019, 10:00 bis 16:00 Uhr, (ab 9:30 Uhr Stehkafee)
Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Nordrhein e.V.
Auf'm Hennekamp 71 40225 Düsseldorf

In diesem Jahr wird die UN-Kinderrechtskonvention 30 Jahre alt. Trotz der vollständigen Anerkennung der UN-KRK durch die Bundesrepublik Deutschland im Jahre 2010 und der damit verbundenen vollumfänglichen Gültigkeit der Kinderrechte auch für die ausländischen Kinder und Jugendlichen werden, werden die geflüchteten Kinder und Jugendliche nicht hinreichend berücksichtigt.

Besonders im Bereich des Zugangs zu Bildung und Teilhabe werden die Kinderrechte vielfach nicht umgesetzt. Großer Handlungsbedarf besteht bei der Umsetzung der Beschulung, Sprachförderung, Kindertagesbetreuung, Integrationskursen und Ausbildung.

Geflüchtete Kinder und Jugendliche haben das Recht auf einen gleichberechtigten Zugang zu Bildung, Schule, Ausbildung und Beruf. Diese Rechte zu verwirklichen ist gemeinsame Pflicht von Staat und Zivilgesellschaft.

Der Fachtag hat die Ziele

- die Rechte der geflüchteten Kinder, Jugendlichen und deren Familien – in besonderer Weise das Recht auf Bildung - einzufordern und
- konkrete Handlungsbedarfe und Lösungsansätze zu formulieren.

Angesprochen sind Fachkräfte aus Einrichtungen der Freien Wohlfahrtspflege, Jugendämtern, Ausländerbehörden sowie Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen und Interessierte.

Der Fachtag wird gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Ablauf

ab 9:30 Uhr Anmeldung, Stehkafee

10:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung des Fachtages
Christian Heine-Göttelmann, Freie Wohlfahrtspflege NRW

10:15 Uhr Perspektiven und Positionen des Landes NRW
Staatssekretär Andreas Bothe, Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

10.45 Uhr Seit wann ist das Recht auf Bildung verhandelbar?
Judith Costa, National Coalition Deutschland – Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention

12:15 Uhr **Mittagspause**

13:15 Uhr **Fachforen**

Fachforum 1: Schwangerschaft / Frühe Hilfen

Geflüchtete Eltern benötigen während der Schwangerschaft und gerade in den ersten Jahren Hilfe und Unterstützung für ein gutes Aufwachsen in der Familie. Dazu ist Wissen zur Sexualität, Verhütung, Schwangerschaft und Geburt ebenso wichtig wie die Orientierung im Gesundheitswesen. Wie können wir Eltern unsere Unterstützung besser zugänglich machen? Welche Hürden müssen überwunden werden?

Moderation: Ulla Hawighorst

Impuls: Annika Rösner und Mareike Petrozza (AWO Schwangerschaftsberatungsstelle Dortmund)

Fachforum 2: Tageseinrichtungen für Kinder

Die frühe Bildung und Erziehung in der Kindertagesbetreuung ist ein bedeutender Einstieg für die Kinder und deren Familien zur Integration und ein wichtiger Zugang die deutsche Sprache zu erlernen. Was wird benötigt um geflüchtete Kinder in Regelgruppen zu fördern? Welche Erfahrungen liegen aus dem Programm „Sprachkitas – weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ und den Brückenprojekten „Kinderbetreuung in besonderen Fällen“ vor?

Moderation: Inge Schlottmann

Impuls: Magdalena Scheer (Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.)

Fachforum 3: Schule

Seit 2012 haben insgesamt 54 Kreise und kreisfreie Städte in NRW ein kommunales Integrationszentrum (KI) eingerichtet. Die schulische Förderung von neu zugewanderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist oft ein Schwerpunkt der KI. Welche Möglichkeiten der Beratung und Unterstützung bietet die kommunale Koordinierung den Schulen? Wie sind die Erfahrungen?

Moderation: Tim Rietzke

Impuls: N.N.

Fachforum 4: Ausbildung / Übergang Schule - Beruf

Junge Geflüchtete streben verstärkt auf den Ausbildungsmarkt. Dabei haben Sie eine Vielzahl von Hürden zu meistern. Neben rechtlichen Fragen zum Aufenthalt und dem Zugang zu Förderinstrumenten soll es in diesem Forum auch um praktische Tipps für die Vermittlung von jungen Geflüchteten in Berufsausbildung gehen.

Moderation: Dominik Duballa

Impuls: Sara Ben Mansour (Ausbildung statt Abschiebung e. V.)

14:45 Uhr **Tee-/Kaffeepause**

15:15 Uhr **Zukunftsforum – Was ist zu tun?**

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagesmoderation: Brigitte Büscher, Journalistin

Organisatorisches

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit dem anhängenden Anmeldeformular.

Sie finden das Formular auch auf unserer Webseite unter

<https://freiewohlfahrtspflege-nrw.de/veranstaltungen>

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt per E-Mail.

Anmeldeschluss

06.09.2019

Teilnahmegebühr

30,00 Euro inklusive Verpflegung

Der Teilnahmebetrag wird nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.

Kontakt

Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.

Referat Erziehungs- und Familienhilfen

Am Stadelhof 15, 33098 Paderborn

Telefon 05251 209-262

- für organisatorische Fragen: Elisabeth Peters, E-Mail: e.peters@caritas-paderborn.de
- für inhaltliche Fragen: Paul Krane-Naumann, E-Mail: p.krane-naumann@caritas-paderborn.de